21 Sols 1711

Auf der Vorderseite das Stadtwappen mit halbem Reichsadler und Schlüssel mit Stadtnamen in der Umschrift.

Oben auf der Rückseite der strahlende Jesusname mit dem Text POST TENEBRAS LUX (Nach der Finsternis das Licht) und der Wertziffer 21 Sol/ Schilling.

Ursprünglich Sitz eines Hochstifts. 1533 wurde der Bischof aus der Stadt vertrieben. Die Stadt verbündete sich mit Bern, Freiburg und Zürich. Die umfangreiche Genfer Münzprägung orientierte sich am Münzsystem Frankreichs.

Informationen

1711 (Datierung)

Münze

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F14

Inv. M44106